

# Das Kursprogramm

## der Qualifikationsmaßnahme zum Natur- und Kulturführer 2012

### Abendvorträge

jeweils dienstags, 19:00 bis 21:00 Uhr  
Friedberg, vhs, Friedensstraße 18

06.03.2012

#### **Geologie und Bodenkunde von Wetterau und Umgebung**

Überblick über die Entstehung der Böden in der Region während der erdgeschichtlichen Entwicklung. Geologische Besonderheiten.

20.03.2012

#### **Naturraum Wetterau und Umgebung; Klima, Wasser**

Besonderheiten des Klimas in der Wetterau und die Auswirkung auf Landwirtschaft und Tourismus; Gewässernetz und Reliefmerkmale.

17.04.2012

#### **Landwirtschaft, Entwicklung und Perspektive**

Entwicklung der Anbautechniken, Viehhaltung, Agrartechnik und Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung vom Beginn der Neuzeit bis heute.

15.05.2012

#### **Flora und Fauna**

Pflanzen der Region, auch im Wandel der Zeit, Feldbewohner der Wetterau, sowie die Geschichte und Instrumente des regionalen Naturschutzes.

### Exkursionen

jeweils samstags, 10:00 bis 16:00 Uhr  
wechselnde Orte

10.03.2012

#### **Geologische Besonderheiten im südlichen Vogelsberg**

Mit dem **Rad** werden verschiedene Steinbrüche angefahren, dort werden von einer Geologin die Besonderheiten herausgearbeitet.

24.03.2012

#### **Landwirtschaft, Naturschutz, Auenverbund**

Erkundung der „Salzwiesen von Selters“, ein Renaturierungsprojekt, bei dem zur Pflege auch Heckrinder und Konik-Pferde eingesetzt werden.

21.04.2012

#### **Landwirtschaftsmuseum Karben**

Ausführlicher Führung durch das, im historischen Degenfeld'schen Schloss befindliche, Museum mit umfangreicher Sammlung; Besuch des Karbener Rosenhang.

05.05.2012

#### **Flora in Wald, Wiese und Acker**

Bestimmung von Pflanzen aus den verschiedenen Lebensräumen sowie Hinweise zur Verwendung, Pflanzensymbolik und -märchen.

29.05.2012

### **Führungskonzeption**

Herangehensweise an die Erstellung neuer Führungen; Beachtenswertes bei der Streckenkonzepktion, Zeitplanung und Recherche.

12.06.2012

### **Kulturgeschichte 1: Steinzeit, Kelten, Römer**

Charakteristika der einzelnen Epochen, herausragende bauliche Überreste dieser Kulturepochen und deren Fundstätten in der Region.

26.06.2012

### **Kulturgeschichte 2: Mittelalter**

Herrschafts- und Siedlungsstrukturen, Bauern, Adel und Kirche, von der Blütezeit bis zum Verfall im späten Mittelalter durch Pest und Kriege; Relikte aus dieser Epoche in Wetterau und Vogelsberg.

21.08.2012

### **Wirtschaftsgeschichte 1: Straßen und Handel**

Altstraßen aus der Vorzeit: Bau, Aussehen und Pflege; Vor- und Nachteile des Wegenetzes und sein zeitlicher Wandel bis zum heutigen ÖPNV.

04.09.2012

### **Wirtschaftsgeschichte 2: Salz und Bäderkultur**

Von der keltischen Salzgewinnung über den mittelalterlichen Salzsieder bis zur neuzeitlichen Bäderkultur in Bad Salzhausen und Bad Nauheim.

02.06.2012

### **Rhetorik, Methodik, Didaktik**

Praktische Übungen zum Reden vor Gruppen; Begrüßung, Abschluss und bewältigen von schwierigen Situationen.

16.06.2012

### **Kulturgeschichte 1: Glauberg**

Besuch des archäologischen Parks Glauberg mit Begehung des 20 ha großen Aussengeländes sowie Museumsbesuch.

30.6.2012

### **Kulturgeschichte 2: Büdingen**

Remigiuskirche, „keltischer Steinbruch“ und Heuson-Museum (Führung) werden besichtigt, bevor eine Stadtführung uns Büdingens Altstadt näher bringt.

25.08.2012

### **Wirtschaftsgeschichte: Friedberg**

An wichtigen Handelswegen liegen Burg und Stadt Friedberg seit alten Zeiten; Highlights aus den Mittelalter erwarten uns sowie tiefe Einblicke und weite Fernblicke.

08.09.2012

### **Naturpark Hoher Vogelsberg**

Die Naturschönheiten und geologischen Besonderheiten der Region werden auf einer **Fahrradtour** anschaulich dargestellt.

18.09.2012

### **Architektur und Baustile**

Baustile und ihre Merkmale, von Romanik, Gotik bis Jugendstil mit charakteristischen Beispielen aus der Region.

Dieses Thematik wurde in den 3 Stadtführungen bereits behandelt.

02.10.2012

### **Touristische Infrastrukturen – Radrouten, Wanderwege, Museen**

Vorstellung touristisch relevanter Routen, Gastronomie und Beherbergungsbetriebe sowie deren Vermarktungspartner, die Tourismusbüros.

06.10.2012

**Beginn 9:30 Uhr**

### **Touristische Infrastruktur**

Beispielhaft werden mit dem **Fahrrad**, unter Nutzung des Vulkanexpresses, Teilstücke vom Vulkanradweg und der Bonifatiusroute erkundet.

30.10.2012

### **Marketing**

Kostenberechnung, Haftungsfragen und Werbemöglichkeiten bilden den Schwerpunkt.

Im Anschluss an den Kurs besteht die Möglichkeit, an einer schriftlichen und einer praktischen Prüfung teilzunehmen und somit ein Zertifikat zum Natur- und Kulturführer zu erhalten.

Voraussichtlicher Termin für die schriftliche Prüfung: 13. 11. 2012, abends, Friedberg  
Voraussichtlicher Termin für die praktische Prüfung: 17. und/oder 24. 11 2012, ganztägig.

Kursteilnehmer erhalten rechtzeitig vor Kursbeginn die genauen Treffpunkte für die Exkursionen.